

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Gemeindeparlament Edertal · In der Else 15 - 34549 Edertal

An
den Vorsitzenden
der Gemeindevertretung Edertal
Herrn Joachim Schmolt

Rainer Pfeffermann
Fraktionsvorsitzender
In der Else 15, 34549 Edertal
Tel.: +49 (0)173/5340264
R.Pfeffermann@edertal-gruene.de

Antrag

Edertal, 02.09.2019

der Fraktion Bündnis90/Die Grünen Edertal für die Gemeindevertretung am 24.10.2019

Kein Einweggeschirr/Besteck/Becher/etc. bei öffentlichen Veranstaltungen in der Gemeinde Edertal

Beschlussvorschlag:

- 1) Die Gemeindevertretung Edertal beschließt, daß bei Veranstaltungen ein Verzicht von Einweggeschirr/Becher oder Besteck angestrebt wird.
- 2) Die Gemeinde Edertal nimmt in künftigen Pachtverträgen mit Gastronomen, Veranstaltern oder Marktbeschickern eine entsprechende Verzichtsklausel auf. Örtliche Vereine und Verbände werden auf diesen Verzicht hingewiesen.
- 3) Die Kontrolle wird konsequent durchgeführt und die Vereine, Verbände, Gastronomen, Veranstalter oder Marktbeschickern werden über Alternativen aufgeklärt.

Begründung:

In Deutschland wurden 2017 laut Zahlen der Verpackungsbranche knapp 4,4 Mio. Tonnen Kunststoffverpackungen produziert. Rund 5 bis 13 Mio. Tonnen Kunststoffabfälle landen jährlich in den Weltmeeren und werden dort langsam zu Mikropartikel zersetzt. Diese Mikropartikel wurden schon in rund 600 Meerestierarten gefunden. Um diesen Irrsinn entgegen zu steuern, macht es Sinn in den Städten und Gemeinden gegenzusteuern und die Verbraucher/Innen zu sensibilisieren diesen Plastikmüll, der auch bei Festen und Veranstaltungen anfällt, zu verhindern.

Feste und Veranstaltungen haben Vorbildcharakter um plastikfreies Handeln vorzuführen. Es kommt nicht darauf an, den Werkstoff Plastik generell schlecht zu reden. Es darf nicht sein, Produkte zu erzeugen um sie wegzuworfen, wie es vor allem bei Einwegplastikflaschen und Plastikgeschirr der Fall ist. Das EU Parlament hat zwar bereits einen entsprechenden Verbotsbeschluss gefasst, jedoch erst ab 2021. Die Kommunen sollten bereits jetzt damit beginnen auf Plastik zu verzichten.

Weiter Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichem Gruß

Rainer Pfeffermann

Fraktionsvorsitzender